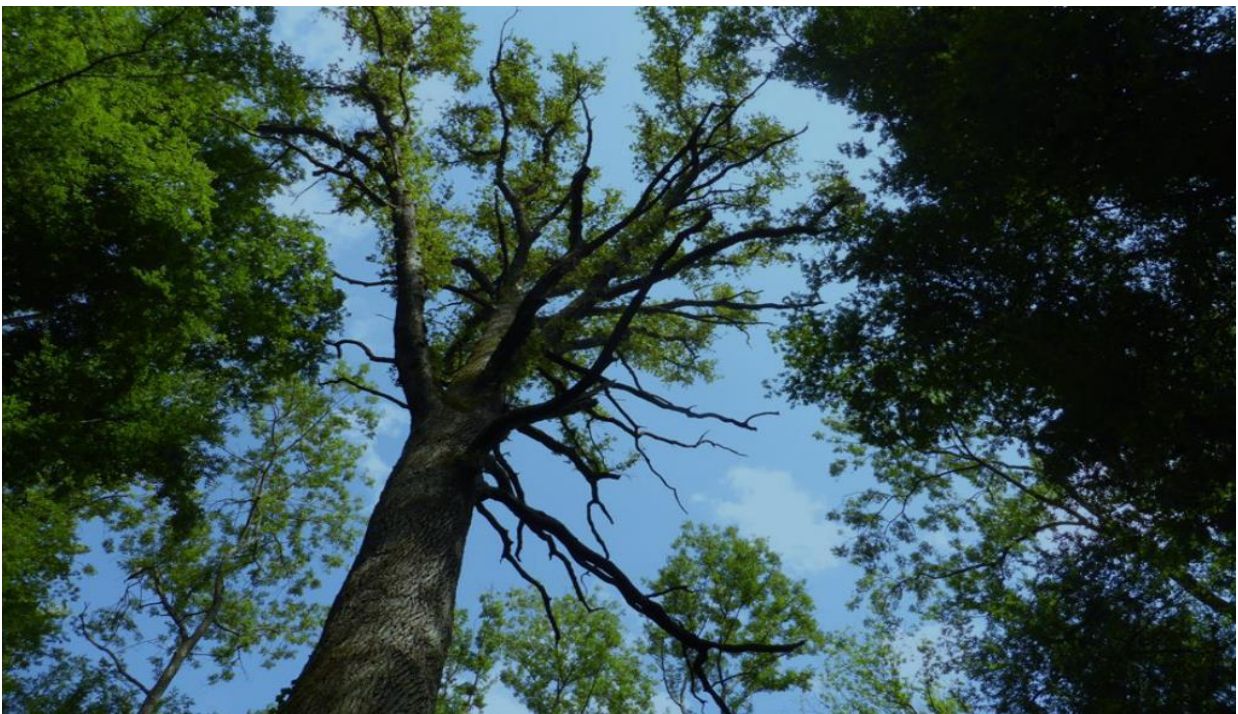


Jahresbericht 2022



Fortbildung Wald und Landschaft

Mitglieder

FVW | | SSF

Fachverein Wald SIA
Société spécialisée de la forêt SIA
Associazione specializzata della foresta SIA
Associação especializada da floresta SIA



Au cœur de la forêt

Schweizerischer Forstverein
Société forestière suisse
Società forestale svizzera



aifsi
accademici e ingegneri forestali
della svizzera italiana

Alumni BFH
HAFL

EDUQUA

Schweizerisches Qualitätszertifikat für Weiterbildungsorganisationen
Certificat suisse de qualité pour les institutions de formation continue
Certificato svizzero di qualità per istituzioni di formazione continua

Fortbildung Wald und Landschaft (fowala)

Fowala führt seit 1989 Fortbildungskurse durch und ist seit 2019 als Verein organisiert. Bisher fanden 245 Kurse mit 6'252 Teilnehmenden statt.

- **Mitglieder:** Fachverein Wald des SIA (FVW), Schweizerischer Forstverein (SFV), accademici e ingegneri forestali della svizzera italiana (aifsi), Alumni BFH HAFL.
- **Partnerorganisationen:** Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL), ETH Zürich (Departement Umweltsystemwissenschaften), Berner Fachhochschule - Hochschule für Agrar-, Forst- und Lebensmittelwissenschaften (HAFL), Kantonsoberförsterkonferenz (KOK); Silviva.
- **Finanzielle Unterstützung und Beratung** BAFU

Kursangebote

Im Jahr 2022 konnten insgesamt 4 Veranstaltungen durchgeführt werden (Tab. 1). Drei Kurse mussten wegen mangelndem Interesse abgesagt werden, vier Kurse wurden auf 2023 verschoben. Die Gründe für das ausbleibende Zustandekommen sind je nach Kurs unterschiedlich (Zeitpunkt der vorgesehenen Durchführung, Referierende, Interesse).

Tab. 1: Realisierte Kurse 2022 (d: Anz. Tage; L Anzahl Lektionen, TN: Teilnehmende.; Ref: Referierende; TNL: Teilnehmendenlektionen).

Kursthema	d	L	TN	Ref	TNL
329 Schutzwald & Klimawandel	1.0	9	31	5	279
332 Controlling im multifunkt. Wald	1.0	8.5	22	6	187
337 Fotografie im Wald	1.5	18	10	5	175
340 ARCHI-Diagnosetool für SEiche	2.0	22	17	2	365.5
Total	5.5	57	80	18	1'007

Eine TNL entspricht gem. EDUQUA einer Lernstunde (Lektion + Pause).

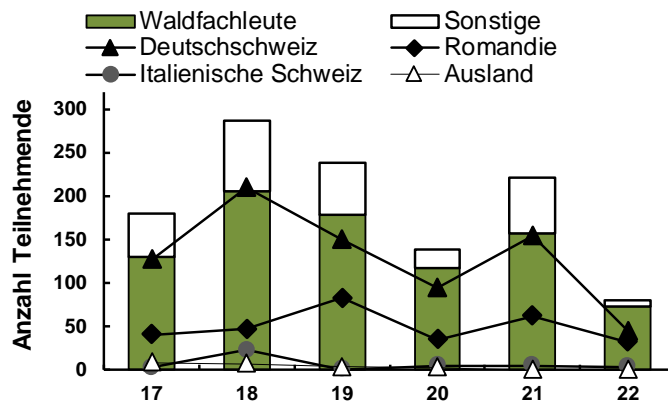
Alle Kurse 2022 wurden physisch durchgeführt, zwei Kurse fanden als Mehrtagesveranstaltung statt. Die Teilnehmendenzahl pro Kurs war im Schnitt mit 20 Teilnehmenden tiefer als in den Vorjahren. Auch die Anzahl Teilnehmenden-Lektionen ist mit 1'007 ebenfalls tiefer als früher (2020: 1'460, 2021: 1'454).

Kursteilnehmende

Die geringe Anzahl realisierter Kurse schlägt sich in verschiedenen Kennzahlen nieder. So haben mit insgesamt 80 Teilnehmenden (Abb.1) erstmals deutlich weniger Personen an den Kursen teilgenommen als im 5-Jahres-Mittel (205) und auch die Anzahl Teilnehmende pro Kurs ist unterdurchschnittlich (5-Jahres-Mittel: 27).

Dagegen ist der Anteil von Waldfachleuten mit 91% so hoch wie noch nie (5-Jahres-Mittel 76%), da die angebotenen Kursthemen im 2022 bis auf Kurs 332 'Waldfotografie', sehr waldfachspezifisch waren. Neben diesen unbestritten wichtigen fachspezifischen Vertiefungen hat der interdisziplinäre Austausch für fowala einen hohen Stellenwert – diesem Umstand ist in Zukunft im Sinne einer Plattform für die Vernetzung Rechnung zu tragen.

Im Jahr 2022 fand ein Kurs in der Romandie statt und ein Kurs mit einem französischsprachigen Hauptreferenten. Damit liegt der Anteil Teilnehmende aus der Romandie mit 40% weit über dem 5-Jahres-Mittel von 28% und ist sehr hoch.



Anz. Kurse	7	9	9	5	9	4
Anz. Tage	7	9.5	11	5.5	5.75	5.50
Anz. TN	180	287	238	138	222	80
Anz. TNT	180	304	280	166.5	151.5	102.0
Anz. TNL			2'632	1'460	1'454	1'007
TN/ Kurs	26	32	26	28	25	20.0

Abb. 1: Entwicklung von Anzahl, Herkunft und Hintergrund der Teilnehmenden seit 2017 (TN: Teilnehmende; TL: Tage/Lektionen pro Jahr).

Mitarbeitende aus Verwaltung und Behörden machen zusammen mit privaten Büros seit Jahren den wichtigsten Teil der Teilnehmenden aus (2022: 73%). Der Anteil von Teilnehmenden aus Forstbetrieben schwankt jährlich zwischen 5-15% und liegt im 2022 mit 10% im Durchschnitt.

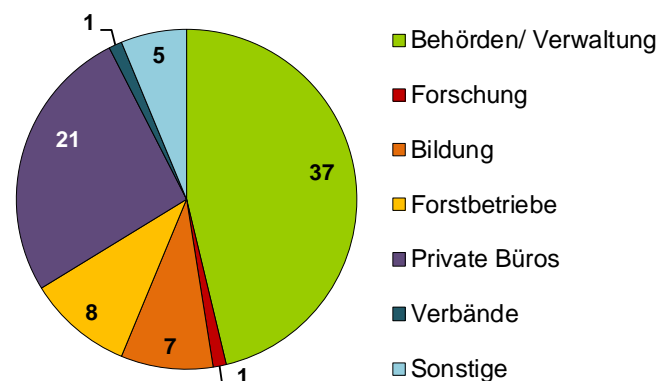


Abb. 2: Profil der Teilnehmenden 2022 (Anzahl Personen).

Der Frauenanteil ist mit 25% im 2022 im Vergleich zu den Vorjahren deutlich tiefer und liegt entsprechend unter dem 5-Jahres-Mittels von 35%.

Referierende

Im 2022 wirkten insgesamt 18 Referierende mit. Wie bei den Teilnehmenden stammen auch die Referierenden mit

72% hauptsächlich aus den Bereichen Behörden/Verwaltung und privaten Büros (Abb. 3).

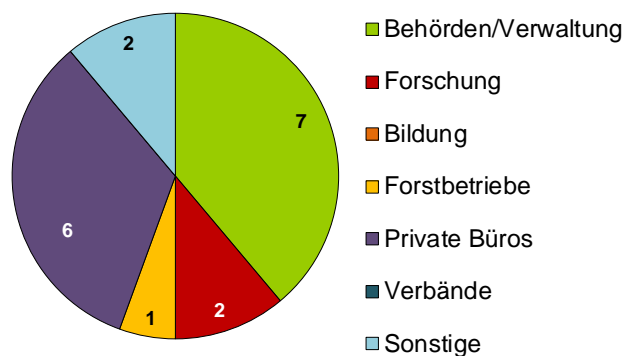


Abb.3: Profil der Referierenden 2022 (Anzahl Personen).

Der Anteil der Referierenden aus der Praxis war im 2022 mit 89% ausserordentlich hoch (5-Jahres-Mittel 65%), was die grosse Bedeutung praxisrelevanter Erfahrungen und Themen widerspiegelt. Referierende aus dem internationalen Umfeld liegen mit 11% geringfügig tiefer als im Durchschnitt der letzten 5 Jahre (14%; Abb.4).

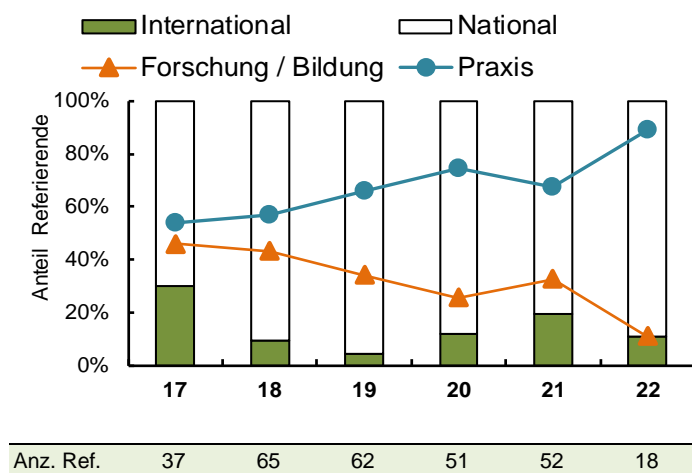


Abb.4: Entwicklung von Herkunft & Profil der Referierenden seit 2017.

Qualität und Zufriedenheit

Die Zufriedenheit mit unseren Kursen ist bei den Teilnehmenden seit Jahren konstant hoch und im 2022 in allen Bereichen überaus zufriedenstellend (vgl. Abb. 5).

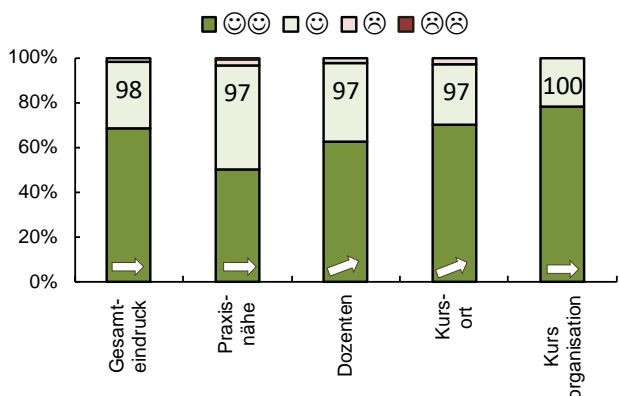


Abb. 5: Zufriedenheit der Kursteilnehmenden; (Pfeile: Veränderung >3-5% der Wertung „sehr gut“ und „gut“ im 2022 gegenüber dem Mittel von 2017-2021).

Alle Kurse 2022 wurden physisch durchgeführt, was sich sicherlich positiv auch auf die Didaktik (Dozenten) und die Einschätzung der Lokalitäten ausgewirkt hat.

Trends / Umfrageergebnisse

Gestützt auf eine Trendanalyse wurden die wichtigsten Trends, welche den Wald und seine Bewirtschaftung betreffen, ermittelt. Aufgrund dieser Einschätzungen und einer Mitgliederbefragung bei den Trägerorganisationen (Anzahl Antworten 2022: 60; Vorjahr: 76) wird jedes Jahr eine aktualisierte Kurs-Themenliste für das Folgejahr erstellt und mittels einer zusätzlichen Umfrage bei 70 Waldfachleuten bewertet (Rücklauf 2022: 58%; Vorjahr: 54%). Gestützt auf diese Rückmeldungen wählt die Kurskommission die Angebote für das Folgejahr aus.

Ausgewählte Schlüsselthemen und Trends (2023)

- **Klimawandel, Genetik und forstliches Vermehrungsgut:** Klimawandelbedingte Baum mortalitäten, Kalamitäten und erschwerte Verjüngungsbedingungen steigen mit zunehmender Frequenz von Trockenperioden. Verjüngung und Umwandlung von Beständen sind hier zentrale Fragestellungen.
- **Biodiversität und ökologische Infrastrukturen:** branchenübergreifende Koordination und Lösungsansätze werden für die Umsetzung immer wichtiger; Sicherheitsaspekte im Umgang mit Totholz(förderung)
- **Störungsökologie:** Der Wald ist im Wandel und die Planung mit Unsicherheiten behaftet; Neophyten (invasive und nicht invasive) erobern unsere Lebensräume – bekämpfen wir sie weiter oder ist eine Integration denkbar?
- **Wald und Raumplanung:** Die Rolle des Waldes im gesamträumlichen Kontext wird in Zukunft angesichts steigender gesellschaftlicher Ansprüche an Bedeutung gewinnen.

Finanzen

Bei der *Kursdurchführung* (Tab. 2) liegen die durchschnittlichen Bundesbeiträge pro Kurs mit 39% im 2022 unter dem 5-Jahresmittel von 45%.

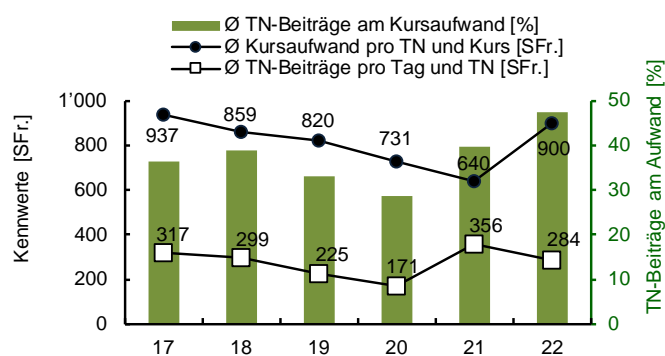
Tab. 2: Aufwand und Ertrag Kursdurchführung 2022.

Aufwand Kursdurchführung	
Kursdurchführung	63'479.71
Aufwand Kursdurchführung	63'479.71
Erträge Kursdurchführung	
Teilnehmendenbeiträge	28'755.00
Dossierverkauf	0.00
Dritte (Stiftungen, Eigenleistung Ref/Kursorgan. etc)	8'614.00
Kursförderung Bund	26'110.71
Eigenleistung fowala	0.00
Erträge Kursdurchführung	63'479.71

Der durchschnittliche Aufwand pro Kurstag mit umgerechnet 13'187 CHF sowie der durchschnittliche Gesamtaufwand pro TN-Tag mit 695 CHF liegen unter dem Mittel der letzten 5 Jahre (21'367 CHF, resp. 840 CHF) (Abb. 6). Die fachspezifischen Kurse 2022 mit einer vergleichweisen

einfachen Themenstruktur und einem geringeren organisatorischen und koordinativen Aufwand ermöglichten eine kostengünstigere Bereitstellung der Angebote.

Der Anteil durchschnittlicher Gesamtkosten pro Kurs, welcher durch die Teilnehmerbeiträge abgedeckt werden konnte, ist mit 48% sehr hoch (5-Jahresmittel 35%) – der Kurs 329 (Schutzwald & Klimawandel) mit seiner hohen TN-Zahl & guter Kostenstruktur trägt mit 85% wesentlich dazu bei. Der Aufwand pro Teilnehmenden und Kurs ist im 2022 dagegen gestiegen (geringere Teilnehmendenzahl) und lag bei SFr 900.



Ø Aufwand/ TN-Tag	937	814	714	643	1'090	695
Ø Aufwand/ Kurstag	22'218	22'885	19'157	19'118	23'459	13'187
Ø Aufwand/ TN-Lektion					126	72

Abb. 6: Kenngrößen für die Kursdurchführung seit 2017 (TN: Teilnehmende).

Die Aufwände 2022 seitens fowala für die Programmentwicklung und Allgemeine Arbeiten betragen knapp CHF 67'000. Sie bewegen sich damit im Mittel der letzten 5 Jahre.

Tab. 3: Aufwand und Ertrag Arbeiten Programm fowala 2022.

Aufwand Allgemeine Arbeiten fowala	
Allg. Kursadmin., Anmeldungen, Mahnungen	3'228.18
Berichterstattung, Budget, Tätigkeitsprog., Statistik	4'928.35
Controlling Finanzen, Fundraising, Buchhaltung	7'250.51
Dienstleistungen für andere Kurse	1'487.85
Früherkennung, Trendanalyse, Umfrage, Bedarfsabklärung	8'684.93
Koordination, Information, Kurskommission	11'034.20
Marketing, Mailing, Werbung, Versände	4'407.09
Programmentwicklung	8'202.43
Qualitätssicherung, Eduqua	2'173.38
Website/Unterhalt fowala.ch	15'634.02
Aufwand nicht realisierte Kurse	0.00
Angefangene Arbeiten	0.00
Aufwand Arbeiten fowala	67'030.95
Ertrag Allgemeine Arbeiten fowala	
Beiträge Trägerorganisationen	8'500.00
Beiträge Partnerorganisationen	0.00
Spez. Förderbeitrag Bund	39'144.61
Diverses	4'635.95
Kursbeiträge	11'000.00
Eigenleistung fowala	3'750.39
Ertrag Allgemeine Arbeiten fowala	67'030.95

Organisation und Partnerschaften

Die Kurse wurden wiederum in Zusammenarbeit mit verschiedenen Institutionen aus Forschung und Praxis durchgeführt.

Spezifische Partnerschaften 2022 (Kurse)

- **Hochschulen, Universitäten und Forschungsanstalten:** Eidg. Forschungsanstalt für Wald, Schnee und Landschaft (WSL), ETH Zürich (Departement Umweltsystemwissenschaften)
- **Behörden und Waldeigentümerinnen:** Bundesamt für Umwelt (BAFU), Canton de Neuchâtel (Service de la Faune, de la Forêt et de la Nature); Kanton Tessin (Dipartimento del territorio); Canton du Jura (Domaine Forêts et dangers naturels); Canton du Valais (Service des forêts); Kanton Fribourg; Stadforstamt Baden; Waldkorporation Güttingen; Österreichische Bundesforste (ÖBf); Centre national de la propriété forestière (CNPF - IDF Toulouse)
- **Fachverbände und Wissensnetzwerke:** Pro Quercus; SilvaPlus SA

Realisierte Verbesserungen 2022 & Besonderes

Im Berichtsjahr wurden folgende Verbesserungen vorgenommen:

- **Webseite:** Die Webseite konnte überholt und grundsätzlich überarbeitet werden. Mit dem Programm 2023 erfolgte der Relaunch.
- **Bessere Präsenz im Tessin:** Der Kurs «Fotografie im Wald» konnte erfolgreich in Bellinzona durchgeführt werden.
- **Stärkung Wissenstransfer:** Kursergebnisse wurden gezielt aufbereitet und verfügbar gemacht (z.B. Kurs 332 zur Waldplanung mit Artikeln in verschiedenen Medien).
- **Strategie 2025:** Die Trägerschaft setzte sich intensiv mit der künftigen Ausrichtung von fowala auseinander und bereitete die Ausschreibung der Mandate vor.

Verbesserungsmassnahmen 2023

- **Weiterentwicklung der Kursstatistik:** das Kriterium «Erfahrung» wird neu aufgenommen in die Kursstatistik und ausgewertet.
- **Dokumentation fowala/Kursqualität:** Ausarbeitung eines Reglements zum Datenschutz.
- **Social Media:** Einsatz einer Social-Media-Plattform testen.

Kurskommission Fortbildung Wald und Landschaft, im Januar 2023

Titelbild vom Kurs 340 'ARCHI – Diagnosemethode für die Beurteilung des phytosanitären Zustands von Bäumen am Beispiel der Stieleiche.